



Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen
der Gemeinde Nottuln am 25.10.2006

Sitzungsort: von Aschebergsche Kurie
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 22:15 Uhr

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

1. Haase, Wolf-Herbert SPD Vorsitzender

Ausschussmitglieder

2. Brülle-Buchenau, Renate SPD
3. Boldt-Hübner, Ursula für
Kleinschmidt, Brigitte UBG
4. Bürger, Sigrid für
Dammann, Richard Bündnis90/Die Grünen
5. Dr. Geuking, Martin FDP
6. Frie, Walburga CDU
7. Große-Wiesmann, Margareta
für Höcker, Thomas CDU
8. Hoffmann, Gottfried SPD
9. Hübner, Alfred UBG
10. Hülsken, Thomas CDU
11. Kummann, Norbert CDU
12. Rulle, Hartmut CDU
13. Rütering, Heinrich CDU
14. Schulze Pellengahr, Christian CDU

- | | | |
|-----|------------------|-----|
| 15. | Teichmann, Klaus | UBG |
| 16. | Wilmer, Hubert | CDU |

Sachkundige Bürger

- | | | |
|-----|---|----------------------|
| 17. | Grzeschik, Gerhard für
Imholt, Horst | UBG |
| 18. | Kohaus, Stefan | Bündnis90/Die Grünen |
| 19. | Mesenbrock, Detlef für
Roeing-Franke, Roswitha | CDU |
| 20. | Winkler, Andreas für
Hellkuhl, Markus | SPD |

von der Verwaltung:

1. BM Peter Amadeus Schneider
2. BG Klaus Fallberg
3. GORR Franz Rickert
4. GOAR Volkmer
5. VA Rainer Grabowski
6. VA Peter Scheunemann
7. VA Jörg Prein, zugleich als Schriftführer
8. Angestellter Wolfgang Beckersjürgen

als Gast
Herr Peter Petersen

In der heutigen Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen der Gemeinde Nottuln, zu der die Mitglieder rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen waren, wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

A. Öffentliche Sitzung

1.	Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen der Gemeinde Nottuln
-----------	---

Der Ausschussvorsitzende, Ratsherr Wolf Haase, stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2.	Bestimmung eines Mitgliedes, das die Sitzungsniederschrift mitunterzeichnet.
-----------	---

Zur Mitunterzeichnung der heutigen Sitzungsniederschrift wird einstimmig Ratsherr Dr. Martin Geuking bestimmt.

3.	Anträge und Eingänge
-----------	-----------------------------

Auf Antrag der UBG-Fraktion wird der Tagesordnungspunkt 4.5 "Mühle Schulze Westerath Heimfallklausel in der Satzung des Förderkreises Wassermühle Schulze Westerath Vorlage 215/2006" zu Beginn der Sitzung beraten.

4.	Planungsangelegenheiten
-----------	--------------------------------

4.1	Handel in der Gemeinde Nottuln hier: Großflächiger Einzelhandel an der Oststraße Vorlage 213/2006
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 1 beigefügt.

Die einzelnen Fraktionen nehmen innerhalb der Aussprache Stellung zu den möglichen Nettoverkaufsflächen. Der Architekt des Investors, Herr Leeker, teilt dem Ausschuss mit, dass eine Verkaufsfläche von 1.200 m² als ausreichend angesehen wird.

Im Anschluss an die Aussprache fasst der Ausschuss einstimmig den Beschluss:

Beschluss:

- als Empfehlung an den Gemeinderat –

Der neue Lebensmittelmarkt soll eine Fläche von 1.200 qm Nettoverkaufsfläche haben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

4.2	Einzelhandelsentwicklung in Nottuln hier: "Nottulner Liste" Vorlage 216/2006
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 2 beigefügt.

Nach einer kurzen Aussprache fasst der Ausschuss folgenden Beschluss:

Beschluss:

- Als Empfehlung an den Gemeinderat –
Die im Sachverhalt dargestellte „Nottulner Liste“ wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen
 01 Nein-Stimme
 01 Enthaltung

4.3	Entwurf eines Spielplatzentwicklungskonzeptes / Teil I Vorlage 208/2006
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 3 beigefügt.

Innerhalb der Aussprache sichert Herr Bürgermeister Peter Amadeus Schneider den Ausschussmitgliedern zu, die Höhe der möglichen Einsparung bei der Umsetzung des Spielplatzentwicklungskonzeptes in der nächsten Sitzung des Rates am 31.10.2006 bekanntzugeben.

Im Anschluss an die Aussprache fasst der Ausschuss folgenden Beschluss:

Beschluss:

Das Spielplatzkonzept wird entsprechend der Sachverhaltsdarstellung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

4.4	Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich des Gewerbegebietes an der Oststraße bei gleichzeitiger förmlicher Änderung des Bebauungsplanes Nr. 63 „Gewerbegebiet an der B 67 II“ hier: Durchführung der frühzeitigen Bürgerbeteiligung nach § 13 Baugesetzbuch (BauGB) Vorlage 221/2006
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 4 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Ausschuss einstimmig folgenden Beschluss:

Beschluss:

Die dargestellten gemeindlichen Ziele zur 1. förmlichen Änderung des Bebauungsplanes Nr. 63 „Gewerbegebiet an der B 67 II“ sowie der Entwurf zur 54. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Nottuln sollen baldmöglichst der frühzeitigen Bürgerbeteiligung zugeführt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

4.5	Mühle Schulze Westerath Heimfallklausel in der Satzung des Förderkreises Wassermühle Schulze Westerath Vorlage 215/2006
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 5 beigelegt.

Der Beratungspunkt wird in die Sitzung des Rates der Gemeinde Nottuln am 31.10.2006 vertagt. Herr BM Schneider sagt den Ausschussmitgliedern zu, zur Sitzung nähere Informationen zum Eigentum an der Mühle einzuholen.

4.6	Antrag der CDU-Fraktion vom 20.03.2006 zum Haushalt hier: Reinigungskosten für gemeindeeigene Gebäude Vorlage 222/2006
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 6 beigelegt.

Innerhalb der kontrovers geführten Aussprache werden folgende Punkte angesprochen:

Überprüfung aller Reinigungsflächen (auch die, die derzeit durch eigenes Personal gereinigt werden).

Die Überprüfung des Einsparungspotentials hat unter sozialen Gesichtspunkten zu erfolgen. Im Rahmen der Kostenermittlung sind die unterschiedlichen Tarifverträge zu berücksichtigen.

Es sollen die höchstmöglichen Einsparungen ermittelt und erzielt werden.

Im Anschluss die Sitzungsunterbrechung von 20:29 Uhr bis 20:38 Uhr fasst der Ausschuss einstimmig folgenden Beschluss:

Beschluss:

Die Verwaltung wird ein Beratungsunternehmen beauftragen, Einsparpotentiale im Bereich der Unterhaltungsreinigung für die gemeindeeigenen Gebäude zu ermitteln.

Es ist die gesamte Reinigungsfläche zu ermitteln. Es sind zwei Varianten darzustellen.

1. Kosten und Einsparungspotential, wenn die gesamte Reinigung der gemeindeeigenen Gebäude an ein Reinigungsunternehmen vergeben wird.
2. Kosten und Einsparungspotential, wenn die Reinigung wie bisher, das heißt Reinigung durch Unternehmen und Beschäftigte der Gemeinde erfolgt.

Nach Vorlage des Zwischenberichtes wird entschieden, ob die Zusammenarbeit mit dem ausgewählten Beratungsunternehmen fortgesetzt wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

4.7	Konzept zur Optimierung der Grünanlagenpflege im Gemeindegebiet Nottuln Vorlage 220/2006
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 7 beigelegt.

Zu Beginn der Aussprache erläutert Herr Peter Scheunemann den Sachverhalt und das erarbeitete Konzept. Innerhalb der Aussprache geht er auf Fragen der Ausschussmitglieder

ein. Im Anschluss fasst der Ausschuss mit 19 Ja-Stimmen und einer Enthaltung folgenden Beschluss:

Beschluss:

Das Konzept zur Optimierung der Grünanlagenpflege im Gemeindegebiet Nottuln wird entsprechend der Sachverhaltsdarstellung, vorbehaltlich einer ergänzenden Beschlussfassung durch den Betriebsausschuss und Sozialausschuss, beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen
 - Nein-Stimmen
 1 Enthaltung

4.8	Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Gemeinde Nottuln vom 02.10.2006 hier: Weitere Entwicklung des Ortskerns Appelhülsen Vorlage 225/2006
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 8 beigelegt.

Im Anschluss an die kurze Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt fasst der Ausschuss mit 9 Ja-Stimmen, 10 Nein-Stimmen bei einer Enthaltung folgenden Beschluss:

Beschluss:

(Beschlussvorschlag der Fraktion der SPD)

Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Steverland eG gemeinsam Pläne für eine weitere Entwicklung des Ortskerns Appelhülsen zu entwickeln, in dem das derzeitige Gewerbegebiet einer Wohnbebauung zugeführt wird.

Der Antrag ist somit abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen
 10 Nein-Stimmen
 1 Enthaltung

5.	Verkehrsangelegenheiten
-----------	--------------------------------

5.1	Antrag des Heimatvereins Appelhülsen vom 30.07.2006 hier: Namensgebung für den Verbindungsweg zwischen Münsterstraße und Wemhofstraße Vorlage 214/2006
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 9 beigelegt.

Ratsherr Schulze-Pellengahr regt an, das Zusatzschild gem. dem Antrag des Heimatvereins Appelhülsen e.V. zu versehen. Ohne weitere Aussprache fasst der Ausschuss folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Verbindungsweg zwischen der Münsterstraße und der Wenhofstraße erhält den Namen „Finkenbrinks Stiege“. Das Straßenschild ist mit einem erklärenden Zusatz zu versehen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

5.2	Radweg Dülmener Straße Vorlage 218/2006
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 10 beigefügt.

Im Anschluss an die Aussprache fasst der Ausschuss folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Bezirksregierung ist als Förderstelle zum Bau des Radweges entlang der Dülmener Straße in Höhe des gemeindlichen Anteils von rd. 100.000 € für das Haushaltsjahr 2007 eine Finanzierungszusage abzugeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

5.3	Radelpark Münsterland Vorlage 228/2006
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 11 beigefügt.

Ohne Aussprache nimmt der Ausschuss den Sachverhalt zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

5.4	Verlängerung der TaxiBus-Linie T 8 Vorlage 227/2006
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 12 beigefügt.

Ohne weitere Aussprache fasst der Ausschuss einstimmig den Beschluss:

Beschluss:

1. Die TaxiBus-Linie T 8 wird weitergeführt und die Konzession auf zwei Jahre befristet.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

6.	Ordnungsangelegenheiten
-----------	--------------------------------

6.1	Ordnungsbehördliche Verordnung der Gemeinde Nottuln über Ausnahmen zur Aufhebung der Sperrzeit für Schank- und Speisewirtschaften sowie öffentliche Vergnügungsstätten und über Ausnahmen nach dem Gesetz zum Schutz von Luftverunreinigungen, Geräuschen und ähnlichen Umwelteinwirkungen. Vorlage 205/2006
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 13 beigefügt.

Innerhalb der Aussprache machen Ausschussmitglieder darauf aufmerksam, dass diverse Veranstaltungen in den Ortsteilen mit in die Verordnung aufgenommen werden sollen. Hierzu schlägt die Verwaltung vor, dass Vorschläge zu Veranstaltungen, die in die Verordnung aufgenommen werden sollen, bis Montag den 30.10.2003 bei Herrn GORR Franz Rickert vorliegen müssen. Der Rat entscheidet abschließend über die einzelnen Vorschläge.

Zum Abschluss fasst der Ausschuss einstimmig folgenden Beschluss:

Beschluss:

Dem Rat der Gemeinde Nottuln wird empfohlen, die ordnungsbehördliche Verordnung der Gemeinde Nottuln über Ausnahmen zur Aufhebung der Sperrzeit für Schank- und Speisewirtschaften sowie öffentliche Vergnügungsstätten und über Ausnahmen nach dem Gesetz zum Schutz von Luftverunreinigungen, Geräuschen und ähnlichen Umwelteinwirkungen zu beschließen.

Die ordnungsbehördliche Verordnung der Gemeinde Nottuln über die Sperrzeit für Schank- und Speisewirtschaften sowie für öffentliche Vergnügungsstätten in der Gemeinde Nottuln vom 09. Juli 2002 wird aufgehoben.

Über zusätzliche Veranstaltungen entscheidet abschließend der Rat.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

7.	Umweltangelegenheiten
-----------	------------------------------

Zur Sitzung liegen keine Beratungspunkte vor.